

16. 11. 2006

004-1/2006
9. Gemeinderatssitzung
Ladung vom 13. 11. 2006

NIEDERSCHRIFT

über die **öffentliche** Sitzung des Gemeinderates von Nauders am **Donnerstag, den 16. 11. 2006** um **20:30 Uhr** im Rot-Kreuz-Heim. Diese Sitzung war um 22:30 Uhr beendet.

Anwesend:

Bgm. Mair Robert	Nauders Nr. 360
Vbgm. Senn Eduard	Nauders Nr. 162

Gemeindevorstand:

Monz Elmar	Nauders Nr. 93 b
Waldegger Robert	Nauders Nr. 151

Gemeinderäte:

Baldauf Robert	Nauders Nr. 392
Dilitz Ingeborg	Nauders Nr. 333
Dr.Öttl Johann	Nauders Nr. 426
Penz Karl	Nauders Nr. 286
Ploner Karl	Nauders Nr. 183
Mag. Schmid Alfred	Nauders Nr. 320
Spöttl Helmut	Nauders Nr. 259 a

Entschuldigt:

Federspiel Agnes	Nauders Nr. 302
Spöttl Elisabeth	Nauders Nr. 328

TAGESORDNUNG

1. Fusionierung TVB- Durchsicht der Vereinsstatuten.
2. Anteilige Kostenübernahme für Investitionen und Betrieb Eislaufpaltz Gurdanatsch.

PROTOKOLL

PUNKT 1: *Fusionierung TVB- Durchsicht der Vereinsstatuten.*

Dem Gemeinderat liegen die Statuten für die Vereinsgründung vor. Die Gemeinde hat diese durch einen Rechtsanwalt überprüfen lassen, der Änderungsvorschläge eingebracht hat.

Der Bürgermeister betont, dass für die Zustimmung der Vereinsgründung seitens der Gemeinde Nauders, diese Änderungswünsche in die Statuten eingearbeitet werden müssen.

Änderungsvorschläge von RA Mag. Peter Greil, Anlage ①.

Hinsichtlich der Abstimmungserfordernisse, welche von Herrn RA Mag. Greil gefordert wurden, soll eine Regelung aufgenommen werden, dass in allen vorgeschlagenen Punkten die Zustimmung der Gemeinde erforderlich ist.

Alle übrigen Forderungen von Herrn RA Greil – siehe beigelegte Änderungsvorschläge – sind zu erfüllen.

Die genaue und endgültige Formulierung wird RA Mag. Peter Greil ausarbeiten.

Der Gemeinderat stimmt dieser Vorgangsweise **einstimmig** zu.

PUNKT 2: *Anteilige Kostenübernahme für Investitionen und Betrieb Eislaufplatz Gurdanatsch.:*

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, sich an den Betriebskosten der Winterwelt Gurdanatsch, sprich Eislaufplatz, für die Wintersaison 2006/2007 an den anfallenden Personalkosten für einen Arbeiter mit 40 Wochenstunden zu beteiligen.

Eventuelle Überstunden sind separat vom Tourismusverband zu begleichen.

Die weiteren Anträge des Tourismusverbandes werden bei einer der nächsten Sitzungen behandelt.

g.g.g.